

Markenimitation – eine Bestandsaufnahme

Markenimitation ist weit verbreitet und stellt ein zunehmendes Problem dar. Die Verbundenheit Ihrer Kunden mit Ihren Produkten und Services kann genutzt werden, um die Erfolgchancen von Phishing-Angriffen zu erhöhen. Diese Angriffe werden unter anderem mithilfe von E-Mails, SMS, sozialen Netzwerken oder Anzeigen ausgeführt. Sie können sowohl Ihren Kunden als auch Ihrer Marke erheblichen Schaden zufügen.


1.270.883

Ein zunehmendes Problem

Im 3. Quartal 2022 wurden 1.270.883 Phishing-Angriffe beobachtet – ein neuer Rekord.¹


40 %

Warum es funktioniert

40 % der Verbraucher klicken ohne zu zögern auf Links in E-Mails ihrer Lieblingsmarken.

Phishing + Markenimitation = höhere Erfolgchancen bei Angriffen

15 %

aller Phishing-E-Mails ahmten eine bekannte Marke nach²

34 %

Zunahme von Phishing und ähnlichen betrügerischen Aktivitäten im Jahresvergleich³

6,9 Mrd. USD

Höhe der Verluste durch Internetkriminalität im Jahr 2021

Branchen, deren Marken am häufigsten imitiert werden


23,2 %

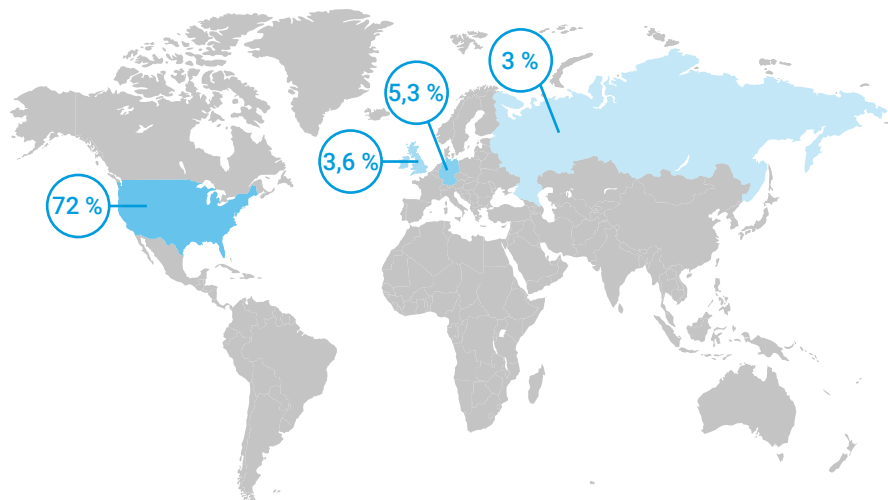
aller Phishing-Angriffe wurden im Finanzsektor beobachtet¹


14,6 %

aller Phishing-Angriffe wurden im Einzelhandel/ E-Commerce beobachtet¹

Zeit und Ort

In den 20 Ländern, die die meisten Phishing-Websites hosten, werden 72 % der Websites in den USA gehostet, gefolgt von Deutschland (5,3 %), Großbritannien (3,6 %) und Russland (3 %).



2022 war der November mit 202 % des monatlichen Durchschnitts bei der Anzahl der Angriffe der aktivste Monat für Markenimitationen. Im Juni wurde die niedrigste Aktivität verzeichnet.⁴

Was tun Unternehmen dagegen?

42 %

der Unternehmen verzeichneten im Jahresvergleich einen Anstieg von gefälschten Webdomains, die ihre Marke imitierten

45 % der KMUs
47 % der Unternehmen

betrachten Kunden-Phishing durch Markenimitation als großes Problem⁵

Zur Bekämpfung der Angreifer werden die Sicherheitsausgaben in den nächsten drei Jahren um bis zu 14 % steigen.

Verminderung der Risiken durch Markenimitation



Markenimitationen sind nicht nur eine Gefahr für sensible Daten – 52 % der Verbraucher in den USA haben das Vertrauen in eine Marke verloren, nachdem sie online gefälschte Ware gekauft haben.

Schutz vor Markenimitation mit Akamai

Schützen Sie sich vor Reputationsschäden und Umsatzeinbußen durch zuverlässige Erkennung von Markenmissbrauch. Der Brand Protector von Akamai verfügt über eigens entwickelte Algorithmen zur Informationsgewinnung und Erkennung, die Störwerte von False Positives eliminieren. Profitieren Sie von einer schnelleren Erkennung und halten Sie Markenmissbrauch anhand von präzisen, priorisierten Erkennungen mit einer Bewertung in Schach – wenige Minuten pro Tag reichen bereits aus. Unsere integrierten Abwehroptionen bieten Services zur Seitenschließung und Statusverfolgung.

Akamai Brand Protector

[Weitere Informationen](#)

1. APWG, Phishing Activity Trends Report, 3. Quartal 2022

2. Abnormal, Research Reveals 265 Different Brands Impersonated in Phishing Attacks, 2022

3. Federal Bureau of Investigation, Internet Crime Report, 2021

4. Akamai Brand Protector

5. Kaspersky, IT Security Economics 2022, Zusammenfassung